

Spüllprotokoll

Für die Trinkwasser-installation
Spülfverfahren:
Luft-/Wasser-Gemisch



Bauvorhaben | Bauabschnitt: _____

Auftraggeber | Vertreter: _____

Auftragnehmer | Vertreter: _____

Die Druckprobe hat am _____

Verwendeter Werkstoff: _____

- Kalt- und Warmwasserleitungen (einschl. Zirkulation) sind getrennt.
- Empfindliche Armaturen und Apparate sind ausgebaut und durch Passstücke ersetzt bzw. flexible Leitungen überbrückt.

Die größte Leitungslänge beträgt:

bei TWW in lfdm ¹⁾					Gesamt- länge	ACHTUNG! Bei mehr als 100 m ist ab- schnittsweise zu spülen!	Gesamt- länge	bei TW in lfdm ¹⁾						
Abschnitt								Abschnitt						
5	4	3	2	1				1	2	3	4	5	6	7
						Größte Nennweite der Verteilungsleitung								
						Mind.-Anzahl offene Entnahmestellen (siehe unten stehende Tabelle)								
						Größte Leitungslänge								
						Mindestspüldauer bei 15 sec. / lfdm ¹⁾								

1) lfdm = laufende Meter

Tabelle für Mindestvolumenstrom und Mindestanzahl der zu öffnenden Entnahmestellen für die Spülung bei einer Mindestfließgeschwindigkeit von 0,5 m/s	Größte Nennweite der Verteilungsleitung DN							
	25	32	40	50	65	80	100	
	Mindestvolumenstrom bei voller Führung der Verteilungsleitungen V in l/min	15	25	38	59	100	151	236
Mindestanzahl der zu öffnenden Entnahmestellen DN 15	1	2	3	4	6	9	14	

- Das zur Spülung verwendete Trinkwasser ist filtriert.
Ruhedruck in bar
- Die Druckluft ist ölfrei.
Druckluft in bar
- Die Spülung erfolgt von unten nach oben, strangweise vom Nächstegelegenen zum Entferntesten.
- Innerhalb jedes Stranges wird stockerweise von unten nach oben gespült.
- Pro Geschoss sind innerhalb der Stockwerksleitung- beginnend mit der vom Steigstrang am weitest entfernten bis zur nächstgelegenen - nacheinander mind. so viele Entnahmestellen, wie in der Tabelle, geöffnet.
- Die Mindestspüldauer der zuletzt geöffneten Spülstelle beträgt 2 Minuten, die Mindestanforderung von 15 sec./lfdm. Leistungslänge ist jedoch zu beachten. Die Spülstellen werden nacheinander in umgekehrter Reihenfolge geschlossen.

Bemerkungen:

Eine ordnungsgemäße Prüfung der Anlage ist erfolgt!

Ort | Datum _____ Ort | Datum _____

(Auftraggeber | Vertreter) _____ (Auftragnehmer | Vertreter) _____